



Amtsblatt für die Stadt Erkner

Erkner, den 17.05.2017 • 20. Jahrgang • 05/2017

Das Amtsblatt der Stadt Erkner wird mit Erscheinungsdatum der Druckausgabe auch im Internet unter www.erkner.de veröffentlicht.

1. **Amtliche Bekanntmachungen:**
 - 1.1 Städtebauförderung
AKTIVES STADTZENTRUM ERKNER
hier: Bürgerforum zum städtebaulichen Entwicklungskonzept Seite 2
2. **Nichtamtliche Bekanntmachungen:**
 - 2.1 Beisitzer für Wahlvorstände gesucht Seite 2

Impressum
 - 2.2 25. Heimatfest in Erkner Seite 3
 - 2.3 Der Heimatverein Erkner lädt ein Seite 3
 - 2.4 Triathlon in Erkner Seite 3
 - 2.5 Fußball in Erkner Seite 4

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 Städtebauförderung

AKTIVES STADTZENTRUM ERKNER

hier: Bürgerforum zum städtebaulichen Entwicklungskonzept

Städte und Gemeinden stehen vor immer neuen Aufgaben und Herausforderungen. Um diese besser bewältigen zu können, unterstützen Bund und Länder die Kommunen mit Programmen zur Städtebauförderung. Erklärtes Ziel ist es, nachhaltige städtebauliche Strukturen zu schaffen und vorhandene Missstände zu beseitigen.

„Aktive Stadtzentren“ ist eines dieser Förderprogramme.

Ziel, Gegenstand und Förderung des Programms

In vielen Kommunen ist ein Funktionsverlust der „zentralen Versorgungsbereiche“ zu beobachten. Diese Bereiche sind meistens deckungsgleich mit den innerstädtischen Zentren, die u. a. hinsichtlich Handel, Dienstleistung und Gastronomie eine wichtige Versorgungsfunktion für die Bevölkerung übernehmen.

Das Programm „Aktive Stadtzentren“ zielt darauf ab, diese Bereiche zu stärken.

Es dient der Vorbereitung und Realisierung von Maßnahmen zur Erhaltung und Weiterentwicklung zentraler Stadtbereiche und deren Nutzungsvielfalt. Ziel ist es, die zentralen innerstädtischen Versorgungsbereiche als Standorte für Wirtschaft, Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben zu etablieren.

Grundlage für städtebauliche Maßnahmen sind die Städtebauförderungsrichtlinien. An der Finanzierung des Städtebauförderprogramms beteiligen sich Bund, Länder und Kommunen zu je einem Drittel. Gefördert werden können Einzelvorhaben innerhalb eines definierten Gebietes und auf der Grundlage eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Dazu zählen u. a. die Aufwertung des öffentlichen Raumes, Instandsetzung und Modernisierung von stadtbildprägenden Gebäuden oder Bau- und Ordnungsmaßnahmen für die Wiedernutzung von Grundstücken mit leer stehenden, fehl- oder mindergenutzten Gebäuden oder Brachen.

Aktives Stadtzentrum Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner hat am 13. Januar 2015 das Integrierte Stadtentwicklungskonzept Erkner 2025 (INSEK) als Leitfaden für die kommenden Jahre beschlossen und somit die Voraussetzung für die Aufnahme in ein Städtebauförderprogramm erfüllt.

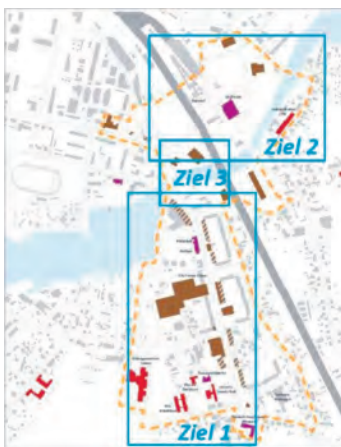
Im Juni 2016 hat sich die Stadt Erkner für das Bund-Länder-Programm „Aktive Stadtzentren II (ASZ II)“ beworben und im Oktober 2016 den Zuwendungsbescheid für die Erarbeitung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes erhalten.

Das Zentrum der Stadt Erkner ist historisch und geographisch in die Innenstadtbereiche „Friedrichstraße“ und „Bahnhof/Bahnhofsumfeld“ geteilt. Beide Räume weisen sich durch zentrale Angebote aus und wurden bereits im INSEK als Handlungsschwerpunkte definiert. Durch die Aufnahme in das ASZ II-Programm sollen diese Teilstadtzentren gestärkt, weiterentwickelt und enger miteinander verknüpft werden.

Hauptziele

abgeleitet aus dem INSEK:

1. Nachhaltige Stärkung des südlichen Stadtzentrums (Friedrichstraße) als Wohn-, Arbeits- und Freizeitbereich
2. Städtebauliche und funktionale Fortentwicklung des nördlichen Stadtzentrums (Bahnhof/Bahnhofsumfeld).
3. Räumliche und funktionale Verbindung der Teilstadtzentren Friedrichstraße und Bahnhof/Bahnhofsumfeld sowie Vernetzung der Akteure



In den nächsten Schritten wird es darum gehen, mithilfe der Bürgerinnen und Bürger sowie lokaler Akteure die im INSEK dargestellten Ziele und Maßnahmen zu konkretisieren, weiterzuentwickeln und schrittweise in den nächsten Jahren umzusetzen.

Im Rahmen eines Akteursforums am 09. Mai 2017 konnten erstmals Eigentümer betroffener Grundstücke, Gewerbetreibende, Unternehmen, Vereine und Initiativen mehr über das Förderprogramm erfahren. Dabei wurden Entwicklungsziele und die bisher vorgesehenen Maßnahmen und Ideen der Stadt Erkner vorgestellt und diskutiert. Die Akteure hatten die Möglichkeit eigene Ideen, die Ihr Grundstück oder auch den gesamten Stadtbereich betreffen, einzubringen.

In einer weiteren Veranstaltung möchte die Stadt Erkner nun mit den Bürgerinnen und Bürgern zu diesem Thema ins Gespräch kommen.

Aus diesem Grund findet am Dienstag, den 23. Mai 2017, ab 17 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Erkner ein Bürgerforum statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Die Stadt Erkner möchte in diesem Forum das Förderprogramm vorstellen sowie Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beantworten. Es dient dem Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern, ihre Anregungen und Wünsche zu äußern und zu diskutieren.

Ziel ist es, die Ergebnisse aus den genannten Foren und das Entwicklungskonzept im kommenden Fachausschuss Stadtentwicklung sowie der Stadtverordnetenversammlung zu präsentieren, zu beraten und zu beschließen.

Sollten Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich gerne an die Stadt Erkner, Ressort Bau und Liegenschaften, SB Stadtentwicklung (Tel. 03362 795-184, E-Mail: stein@erkner.de).

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Erkner unter Rathaus und Bürgerservice > Stadtentwicklung > Aktive Stadtzentren.

Erkner, den 11.05.2017

Kirsch
Bürgermeister



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Energieeffizienz



2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1 Beisitzer für Wahlvorstände gesucht

Die Stadt Erkner benötigt für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 Beisitzer für die Wahlvorstände. Wahlberechtigte Personen, die diese ehrenamtliche Aufgabe übernehmen möchten, können sich telefonisch, persönlich, oder per E-Mail (wahl@erkner.de) bei der Stadtverwaltung melden.

Die Bereitschaftserklärung nimmt jedes Ressort entgegen.

Kirsch
Bürgermeister

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Erkner

Herausgeber:

Stadt Erkner: Der Bürgermeister

Satz und Überwachung der technischen Herstellung:

Kümmels Anzeiger, Inhaber Michael Hauke

Druck : OSSI Druck Brandenburg

Das Amtsblatt für die Stadt Erkner ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Stadt Erkner und erscheint nach Bedarf. Es wird kostenlos an die Haushalte verteilt. Daneben kann es im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, bezogen werden. Auf Wunsch wird das amtliche Bekanntmachungsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postwege zugestellt.

Die Mindestauflage beträgt 5.000 Exemplare.

2.1 25. Heimatfest in Erkner vom 19.-21. Mai 2017 Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Erkneranerinnen und Erkneraner,
liebe Gäste,

in diesem Jahr feiern wir in unserer Gerhart-Hauptmann-Stadt Erkner das 25. Heimatfest.

Vom 19. bis zum 21. Mai erwartet Sie ein buntes Festprogramm mit vielen Höhepunkten. Unterhaltung auf zwei Bühnen, der traditionellen Festumzug über die Festmeile, die Jugendnacht, der Kunstmarkt und das Kinderfest im Rathauspark, Fahrgeschäfte, Markttreiben und Feuerwerk – ich bin mir sicher, dass auch für Sie das Passende dabei ist und lade Sie recht herzlich zum Mitfeiern ein.

Zwei Jubiläen sind in diesem Jahr eng mit der Geschichte und der Entwicklung unserer Stadt verbunden: einmal das 30-jährige Bestehen des Gerhart-Hauptmann-Museums Erkner und zum anderen die Eröffnung der Bahnstrecke Berlin-Frankfurt (Oder) mit Haltepunkt in Erkner vor 175 Jahren. Für die Entwicklung des Ortes Erkner erwies sich die Anbindung an diese Bahnstrecke als Segen, brachte sie doch neben Ausflüglern auch Arbeitsplätze durch Gewerbeansiedlungen und nicht zuletzt Gerhart Hauptmann nach Erkner. Der Schriftsteller und Literaturnobelpreisträger lebte von 1885 bis 1889 in Erkner und begann hier seine literarische Laufbahn. In seinem damaligen Wohnhaus befindet sich heute das Gerhart-Hauptmann-Museum. Ein Bahnwärterhaus in der Nähe von Erkner an der Bahnstrecke Berlin-Frankfurt (Oder) inspirierte den Dichter zu seiner tragischen Erzählung „Bahnwärter Thiel“. Die Figur des Bahnwärters Thiel und seiner Familie (Darsteller im Festumzug) ist es auch, die in diesem Jahr als Motiv für die Postkarte zum Heimatfest ausgewählt wurde und so eine Verbindung zwischen den beiden Jubiläen herstellt. Ein Bezug zu den Jubiläen findet sich ebenfalls in verschiedenen Programmpunkten des Heimatfestes, beispielsweise bei der Eröffnung des Festes am Freitag auf der Hauptbühne, beim Programm im Rathauspark am Samstag und Sonntag oder im Begleitprogramm des Heimatvereins im Heimatmuseum.

Viele ehrenamtliche Akteure haben in den vergangenen Wochen und Monaten wieder viel Herzblut in die Vorbereitung unseres Heimatfestes gesteckt und werden es auch während des Festes noch tun. Dafür möchte ich an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön sagen! Ebenso möchte ich mich bei allen Spendern und Sponsoren, allen voran bei der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH für ihre Unterstützung bedanken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und uns allen ein schönes 25. Heimatfest in Erkner!

Ihr

Jochen Kirsch
Bürgermeister

Programmflyer, Postkarte und Informationen rund ums Heimatfest

Der Flyer mit dem Festprogramm und die Postkarte zum Heimatfest sind kostenlos im Rathaus erhältlich. Sie können den Flyer und die Postkarte auch auf der Internetseite von Erkner.de/Erkner kompakt/Heimatfest herunterladen.

Detaillierte Informationen rund um das Fest und zu den beiden Jubiläen – 30 Jahre Gerhart-Hauptmann-Museum Erkner und 175 Jahre Bahnstrecke Berlin-Frankfurt (Oder) mit Haltestelle in Erkner - erhalten Sie ebenfalls unter Erkner.de/Erkner kompakt/Heimatfest.

2.3 Der Heimatverein Erkner lädt ein:

*Geführte Radtour
am Sonntag, den 28. Mai 2017*

Wer hat Interesse auf dem neuen Radweg über Neu Zittau bis Wernsdorf mit zu fahren, weiter entlang dem Krossinsee nach Rauchfangswerder bis zum Zeuthenersee? Angekommen in Schmöckwitz werden wir die Mittagspause einlegen.

Auf der Rücktour wird die Fahrt mit der Fähre auf dem Langen See nach Krampenburger ein Höhepunkt sein.

Nach Ankunft in Müggelheim, können wir sowohl durch den Forst über die Triglawbrücke mit Kaffeepause nach Erkner als auch über Gosen mit Einkehrschwung ins Eiskaffee! *Treffpunkt 11 Uhr*

*Heimatmuseum Erkner
Ankunft ca. 16 Uhr*

Anmeldung:

Gabriela Vierich

T.:03362-24955 mit AB,

Rückruf erfolgt!



Mutter Wolffen Nachmittag



Heimatmuseum Erkner
im „Kuhstall“



31.05.2017 um 15.00 Uhr

Imkerverein Erkner e.V.

Bienen Wunder der Natur



Lichtbildervortrag

2.4 Triathlon in Erkner

Erinnerung

Am 9. und 10. September soll in Erkner der erste Triathlon stattfinden. Wir vom Frauenkunstverein KUNST FUER UNS wollen nicht beim Triathlon starten, aber trotzdem dabei sein. Wir wollen zur Unterhaltung der Gäste und Erkneraner einen Stricktriathlon initiieren. Wie im Sport soll es drei Disziplinen geben:

1. Schnellstricken
 2. den längsten Patchworkschal gestalten
 3. aus Wolle die witzigste Objektkunst präsentieren
- Dafür brauchen wir die Wolle, die Sie nicht wegwerfen können, aus der Sie aber auch nichts mehr stricken wollen. Ein Stück Gestricktes –egal wie lang oder breit ist uns auch willkommen.

Die lustige Strickaktion soll Gäste und Erkneraner am 10. September unterhalten. Alle Teilnehmer/innen können sagen, dass sie beim Triathlon dabei waren.

Für die Sieger der Wettbewerbe soll es natürlich auch Preise geben, aber das ist ja nicht das Wichtigste. Wolle oder Strickteile für den Patchworkschal können ab sofort im Rathaus am Empfang abgegeben werden. Teilnehmer/innen für die Disziplinen melden sich bitte bis zum 15. Juli 2017 bei Frau Kirscht (03362 795-201) oder unter (kirscht@erkner.de)

Weitere Informationen

Nachdem eine gute Portion Wolle angelandet ist, sind wir vom Frauenkunstverein KUNST FUER UNS guter Dinge, dass es einen Stricktriathlon auf dem Gelände des Gerhart-Hauptmann-Museums geben wird. Am 10. September 2017, ab 10:00 Uhr sollen die „Strickwettkämpfe“ beginnen. Läufer und Radfahrer werden über den Kreisel

am Museum ihre Wettkampfstrecke zurücklegen. Für die Zuschauer werden sicher auch unsere Aktivitäten interessant sein.

Zur weiteren Planung des Events bitten wir nun, sich für die Disziplinen anzumelden. Strickbegeisterte jeden Alters sind willkommen. Wenn Sie Spaß haben, vor Ort stricken oder häkeln, Gestricktes oder andere Textiltechniken zeigen wollen, dann sind Sie bei dieser Veranstaltung richtig. So perfekt organisiert wie der Sporttriathlon, wird unser Triathlon nicht sein. Wir lassen auch mal eine Masche fallen. Deshalb haben Sie Mut und machen mit. Es gibt bereits Anmeldungen, aber es sollen noch viel mehr werden.

Nachfragen und Anmeldung: Beate Kirscht, Tel 03362 795-201 oder E-Mail: kirscht@erkner.de. Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2017.

Wolle nehmen wir weiter gern am Empfang des Rathauses entgegen oder im Seniorenwohnpark in der Gerhart-Hauptmann-Straße. Auch dicke Strick- und Wollnadeln werden noch gebraucht.

Mit einem freundlichen zwei rechts – zwei links – ein Umschlag Der Frauenkunstverein KUNST FUER UNS

2.5 Fußball in Erkner

AK35 wieder Meister

Schon in der letzten Saison ist die AK35 aus Erkner Meister der Meister geworden. Im letzten Jahr war es eine knappe Sache. Keiner hätte gedacht, dass die Titelverteidigung so früh und souverän gelingen würde. Am vorletzten Wochenende würde ein Punkt gegen Altlandsberg reichen, um wieder Staffelsieger zu werden. Der Zweitplatzierte Schöneiche wäre dann uneinholbar aus der Tabelle entfernt. Und es gelang. Alt Landsberg verkaufte sich gut, doch keinem der beiden Teams gelang bei dem dennoch spannenden Spiel ein Treffer. Der FV Erkner 1920 ist erneut Meister. Was für eine Truppe. Wir sagen Glückwunsch.

F3 Jugend stattet Turnier aus

In der Faipplayliga ist jedes Team einmal dran ein Turnier zu organisieren. Im April spielten bereits die Minis und am vorletzten Wochenende war die F3 an der Reihe. Fünf Gastmannschaften waren mit vielen Fans angereist. Bei schönstem Wetter war es ein mächtiger Spaß für Akteure und Zuschauer. Erkner belegte einen guten mittleren Tabellenplatz.



Männer II – 2 x Frankfurt kassiert

Kürzlich im Pokal mussten sich die Männer II gegen den 1. FC Frankfurt 1:4 geschlagen geben. Zwei Wochen später stand man sich erneut im Ligaspiel gegenüber. Nach 2:0 Rückstand drehte die zweite Garde das Spiel noch zum 2:3. Am letzten Samstag ging die Reise erneut zum FC Union Frankfurt an die Oder. Hier spielte die „Zweite“ souveräner auf und ging mit 0:3 Toren und drei Punkten vom Platz. Ein respektabler fünfter Platz ist völlig verdient. Wir gratulieren!

Männer I – Auswärtssieg und Niederlage

Auswärts konnten unsere ersten Männer am 06. Mai 2017 Vetschau mit 1:2 bezwingen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff ging Erkner mit 0:1 in Führung. Der Erkneraner Florian Fleck legte in der 67. Min. zum Führungstreffer nach. Am letzten Wochenende war nochmals Auswärtsspiel angesagt. In Lübben konnte die erste Garde leider nicht punkten und verlor 3:1.

Vereinszeitung – 19. Ausgabe

In dieser Woche erscheint die Vereinszeitung „1920er – Die Zeitung mit ausschließlich guten Nachrichten“ in der 19. Ausgabe. Ihr könnt Euch über Interessantes des letzten Quartals informieren. Das Blatt wird wieder in Erkner verteilt und liegt an den bekannten Stellen aus.

FV Erkner 1920 e.V.

„Wir bewegen mehr als Bälle“

Collage of sports-related images and text including '1920er Vereinszeitung', '19. Ausgabe Nr.2-2017', and 'GIB DEM JUGEND-TRAINING (DEIN) GESICHT.' with logos for Mercedes-Benz, FIGIM, G.NEUWANN, DAK, and TREND.